

Eine rätselreiche Ferienreise

Neue Intelligenz-Aufgaben des „Uhu“ für Eisenbahn,
Strand, Wiese, Wald und Balkon

Reisen ist immer mit Überraschungen und Zwischenfällen verbunden. Unser Reisender Hans Hoffmann hat seine Urlaubstage nicht nur dazu benutzt, um sich zu erholen, er machte auch einen Abstecher nach Berlin und sogar einen Tantenbesuch auf dem Heimweg. Als er aber in dem schönen Bergsee-Hotel ankam, erlebte er zunächst eine ganz besondere Überraschung. Was alles ihm passierte, müssen nun unsere Leser selber herausbekommen.

I.

Anekdoten im Reise-Abteil

Herr Hoffmann fand einen Mitreisenden vor, der sehr schnell mit ihm ins Plaudern kam. Nachdem sie die Geschäftslage genügend durchgesprochen hatten, kam die Rede auf Schlagfertigkeit, und der Fremde fragte, ob er ihm ein paar hübsche Anekdoten über Schlagfertigkeit erzählen könne. Leider erzählte der Abteilgenosse die Pointe immer dann, wenn der Zug ganz besonders laut ratterte, so daß man sie jedesmal nur erraten konnte. Hier folgen die beiden Geschichten:



Herr Hoffmann hört zwei aufregende Geschichten, deren Pointen er durch einen unglücklichen Zufall nicht verstehen kann.

ganz besonders laut ratterte, so daß man sie jedesmal nur erraten konnte. Hier folgen die beiden Geschichten:

1. Geschichte über Schlagfertigkeit

Ein Vorkriegs-König — Name tut nichts zur Sache — unterhält sich mit einem zur Tafel geladenen Grafen. „Graf“, sagt Majestät plötzlich, „wenn ich jetzt zu Ihnen sagen würde, springen Sie ins Meer, so müßten Sie es tun. Oder?“ Der Graf stand auf, verbeugte sich und wollte gehen. Der überraschte Herrscher hielt ihn zurück: „Wohin?“

In diesem Augenblick fuhr der Zug mit Brausen in einen Tunnel, und Herrn Hoffmann entging die Antwort des Grafen. Was mag der Graf geantwortet haben?



II. Hans Hoffmann will dem er geboren wurde. Sie das Haus auf diesem Bild

vom Berliner Funkturm das Haus sehen, in Das ist Küstriner Straße, Ecke Sybelstr. Bezeichnen mit Hilfe des im Kreis gezeigten Kartenausschnittes.

2. Geschichte über Schlagfertigkeit

Ein renommistischer Kapitän berichtet dem staunenden Damen-Publikum, daß sein Dampfer einmal in Hinterindien an einer Insel vorbeikam, wo es so viel Hummern gab, daß das Ufer davon ganz rot erschien. Eine Dame bemerkte dazu: „Aber die Hummern werden doch erst rot, wenn man sie kocht“. Unbeirrt antwortete der Aufschneider . . .



Dies ist die Karte, die Herr Hoffmann zu Hilfe nahm, um vom Berliner Funkturm aus sein Geburtshaus zu finden.